Korbball Landesliga Frauen 14.11.2026

**TSV Nordheim : TSV Grafenrheinfeld 9:4 (6:2)**

Dieses Aufeinandertreffen war geprägt von hohem Tempo. Beide Mannschaften agierten schnell in Abwehr und Angriff, was zu einem sehr sehenswerten Spiel führte. Durch Konter, aber auch durch geduldiges und schnelles Kreisspiel versuchte die SG Nordheim Lücken in die Abwehr zu ziehen und konnte viele Korbwürfe sauber abschließen. Grafenrheinfeld schaffte es mehrmals, die Abwehr zu hinterlaufen, konnte jedoch zu oft seine Möglichkeiten nicht nutzen und schloss zu ungenau ab. So stand es zur Halbzeit 6:2.

Auch in der zweiten Spielhälfte ging es temporeich weiter, jedoch vergab das Team von der Weininsel mehr Chancen. Nordheim erhöhte dennoch immer weiter durch schöne Treffer aus verschiedenen Positionen und gewann die immer fair geführte partie souverän mit 9:4.

**TSV Lendershausen : VfL Niederwerrn 2:5 (2:2)**

Zunächst tat sich der VfL Niederwerrn sehr schwer gegen eine gut eingestellte Mannschaft aus Lendershausen, die einen schnellen Rückstand umgehend aus der Distanz ausglich. Niederwerrn agierte vor allem mit vielen Kontern und schnellen Abschlüssen als offensivem Leitfaden. In der ersten Hälfte konnte Lendershausen hier noch vieles verteidigen und offensiv ein gutes Kreisspiel aufbauen. Beide Abwehrreihen standen gut und so dauerte es etwas bis der VfL wieder in Führung ging. Lendershausen nutzte eine der wenigen Niederwerrner Lücken jedoch vor der Pause vom Kreis zum erneuten und verdienten Ausgleich.

Nach dem Wechsel lies Niederwerrn jedoch nichts mehr zu, traf noch dreimal und konnte einen klassischen Arbeitssieg einfahren gegen ein gutes Team aus Lendershausen.

**TSV Nordheim : TSV Hassfurt 4:3 (2:2)**

Nordheim tat sich von Anfang an schwer gegen die recht weit außenstehende und clevere Abwehr Haßfurts und fand nur schwer in Spiel. Auch Tempogegenstöße gelangen nicht in gewohnter Weise. Haßfurt spielte im Angriff geduldig und nutzte seine Chancen. So stand es zur Halbzeit unentschieden 2:2.

In der zweiten Halbzeit kam Nordheim beim Kreisspiel und auch bei Kontern besser durch, konnte die Chancen aber nicht in Treffer ummünzen. Kurz vor Schluss gelang dann der entscheidende Korb durch einen Tempogegenstoß und so konnte man am Ende die Punkte an die Mainschleife mitnehmen.

**TSV Grafenrheinfeld : VfL Niederwerrn 1:8 (1:6)**

Im Spitzenspiel gegen Grafenrheinfeld nahm sich der VfL nach dem zähen ersten Spiel einiges vor und man war von Beginn an viel konzentrierter im Angriff. Beim TSV agierte man zu Beginn unachtsam in der Abwehr, was der Vfl eiskalt verwertete und mit 2:0 in Führung ging. Rafeld fand überhaupt nicht ins Spiel und zog nach einem weiteren Niederwerrner Treffer das Time out. Das schien erstmal Wirkung zu zeigen, denn Grafenrheinfeld konnte umgehend auf 1:3 verkürzen. Dennoch konnte man kaum gute Chancen erspielen. Niederwerrn war in dieser Partie zu stark und stellte praktisch im Gegenzug den alten Vorsprung wieder her. Das 1:5 durch einen schnellen, flachen Wurf durch Amelie Worchester brach dann die Rafelder Gegenwehr sichtlich. Niederwerrn schaltete anschließend einen Gang zurück, ohne leichtsinnig zu werden und konnte trotzdem noch bis auf 8:1 erhöhen und einen ungefährdeten Sieg einfahren.

INTERNAL

Korbball Landesliga Frauen 14.11.2026

**TSV Lendershausen: TSV Hassfurt 6:7 (3:3)**

Die erste Halbzeit verlief sehr ausgeglichen mit Chancen auf beiden Seiten. Zur Halbzeit stand ein leistungsgerechtes 3:3.

Lendershausen kam besser aus der Halbzeit und konnte sich zeitweise eine Führung von zwei Körben erspielen. Jedoch blieb Haßfurt nervenstark, kam zurück und erzielte kurz vor Schluss noch den Siegtreffer zum 6:7. Das knappe Spiel auf Augenhöhe, das in beide Richtungen hätte ausgehen können, ging somit an Haßfurt, weil es Lendershausen nicht schaffte, sich zu belohnen und die zwischenzeitliche Führung länger zu halten.

**Korbschützen**:

TSV Nordheim: Sophie Glaser 5, Emma Schmitt 4, Amelie Schneider 2, Alessa Henninger 1, Lotte Schmitt 1

TSV Grafenrheinfeld: Sabrina Bonengel 2, Janina Heimbuch 1, Laura Müller 1, Christina Zeier 1

VfL Niederwerrn: Amelie Worcester 3, Lisa Hammer 3, Selina Müller 2, Elisa Hartmann 2, Nicole Geyer 2, Julia Bauer 1

TSV Lendershausen: Julia Kurz 1, Britta Simm 1, Isabel Iskrzycki 4, Laura Werner 2

TSV Hassfurt: nicht gemeldet

INTERNAL

Korbball Landesliga Frauen 14.11.2026

**TSV Ettleben : TSV Nordheim 8:1 (2:0)**

Schon zu Beginn des ersten Spiels des Tages startet der TSV Ettleben mit einem schnellen Spiel. Der TSV Nordheim stand anfangs gut in der Abwehr, dennoch startete Ettleben gut ins Spiel, ließ zunächst einige Chancen am Kreis liegen, stand dafür aber sicher in der Abwehr. Ende der ersten Halbzeit gab es eine 2min Strafe gegen den TSV Nordheim. Nela Selzam verwandelte den zugehörigen Viermeter sicher zum 2:0.

In der zweiten Hälfte erhöhte Ettleben den Druck, nutzte seine Chancen besser und überzeugte weiterhin defensiv. In der Nordheimer Abwehr zeigten sich zunehmend Lücken, die Ettleben konsequent nutzte. Auf der anderen Seite fehlte Nordheim im Angriff häufig der letzte entscheidende Pass und kam so kaum zu Wurfchancen. Am Ende stand ein 8:1-Erfolg für den TSV Ettleben.

**TSV Schonungen : TSV Eßleben 3:3 (2:1)**

Essleben und Schonungen zeigten sich in einem ausgeglichenen Spiel. Essleben machte im Spielaufbau zu viele individuelle Fehler und verlor dadurch den Ball. Aber auch Schonungen tat sich schwer gegen die Esslebener Raumdeckung und Korbhüterin. Es dauerte eine ganze Weile bis Schonungen erstmals in Führung gehen konnte. Essleben zeigte sich geduldig und verkürzte bis zur Halbzeit auf 2:1.

Auch in der zweiten Halbzeit blieb das Spiel weiterhin sehr ausgeglichen. Schonungen baute zunächst seine Führung auf 3:1 aus. Essleben nutzte die herausgespielten Chancen nicht konsequent und scheiterte oftmals an der starken Manndeckung von Schonungen. Schonungen zeigte wenig Individualität, um die Esslebener Abwehr zu überwinden. Eßleben blieb jedoch hartnäckig, erspielte sich immer mehr Werfchancen und holte so den Rückstand auf. So endete die Partie 3:3.

**TSV Bergrheinfeld : TSV Nordheim 2:5 (2:1)**

In der ersten Halbzeit tat sich Nordheim zunächst schwer, sich auf die gegnerische Raumdeckung einzustellen. Zu Beginn fehlte es im Angriff an Druck hinter dem Ball, wodurch es zu ungenauen Pässen und verpassten Wurfchancen kam. Der TSV Bergreihnfeld probierte sich mit Doppelpässen am Kreis Wurfmöglichkeiten zu erspielen und gelingt so eine 2:1 Führung bis zur Halbzeit. In der zweiten Halbzeit fand der TSV Nordheim immer besser ins Kreisspiel und konnte sich freie Würfe herausspielen. Hinten in der Abwehr stand Nordheim stabil und es kam zu keinem weiteren Treffern Bercher Seite, was zum Endstand 5:2 für den TSV Nordheim führte.

**TSV Ettleben : TSV Eßleben 8:6 (6:1)**

Ettleben erwischte den deutlich besseren Start in das Spiel. Die Mannschaft zeigte sich konzentriert und aufmerksam im Spielaufbau, nutzte die Fehler der Esslebener Abwehr aus und ging dadurch zügig in Führung. Essleben hatte Schwierigkeiten gegen die gewohnt starke Manndeckung der Ettlebenerinnen ins Spiel zu finden, und agierte zunächst unkonzentriert und unaufmerksam. Dadurch ermöglichte die Mannschaft Ettleben zu viele Chancen im Korbabschluss. Im eigenen Spielaufbau verlor Essleben zudem durch individuelle Fehler zu viele Bälle. So stand es zur Halbzeitpause 1:6 für Ettleben.

INTERNAL

Die zweite Halbzeit begann ausgeglichener. Ettleben stellte auf Raumdeckung um, wodurch Essleben sich aktiver in den Spielaufbau einbringen konnte. Gleichzeitig ließ Essleben durch eine starke Abwehrleistung weniger Chancen im Korbabschluss zu. In den letzten fünf Minuten nutzte Essleben die Ungenauigkeiten von Ettleben aus und kämpfte sich mit Teamgeist und sicheren Distanzwürfen zurück. Am Ende stand es 6:8 für Ettleben.

**TSV Bergrheinfeld : TSV Schonungen 6:4 (3:1)**

Schonungen wackelt in der Abwehr, so kommt Berch immer wieder zu Chancen und kann mit 2 Körben in Führung gehen. Bevor Schonungen der erste Korb gelingt. Bis zur HZ hat Berch jedoch schon wieder einen nachgelegt. Nach der Pause verkürzt Schonungen, kann aber das Spiel nicht drehen im Gegenteil Berch lässt sich nicht beirren und zieht bis auf 6:2 davon. Schonungen stellt seinen erfolgreich Angriff und erzielt 2 Körbe in Folge, aber die Zeit reicht für eine Aufholjagd nicht mehr aus und so gewinnt Berch am Ende 6:4.

**Korbschützen**:

TSV Ettleben: Nela Selzam 5; Emma Büttner 4; Paula Radler 3; Maya Pfeuffer 2; Finnja Weiß 1; Laura Klein 1

TSV Eßleben: Greta Cäsar 3; Mila Stahl 3; Luisa Mnich 2; Noée Cäsar 1

TSV Nordheim: Felicitas Braun 3, Jana Henninger 1, Carla Fleisch 1, Emily Then 1

TSV Schonungen: Sarah Peters 4, Marylou Schäfer 2, Emma Heizenröther

TSV Bergrheinfeld:

INTERNAL